

Inhalt

Dank 9

1 Einleitung..... 11

 1.1. „With the accession of George III. the Hanover factor disappeared“
 oder: Der Mythos einer dualphasischen Personalunion 11

 1.2. Forschungsstand und Forschungsperspektiven
 der Neuen Diplomatiegeschichte 22

2 Theorie, Methodik und Terminologie..... 29

 2.1 Raum..... 30

 2.2 Historische Semantik und Diplomatie: Lesarten und Methodik 34

 2.3 Zusammenführung: Methodisch-theoretischer Zugriff 40

Teil I Die britische und hannoversche Diplomatie in der Personalunion 43

3 Diplomatie im 18. Jahrhundert: Entwicklung, Strukturen und Praktiken..... 45

 3.1 Entwicklung der europäischen Diplomatie in der Frühen Neuzeit 45

3.2 Zwischen Hofzeremoniell und Diplomatschule: Der Typus des frühneuzeitlichen Diplomaten.....	53
3.3 Die Britische und hannoversche Diplomatie des 18. Jahrhunderts im europäischen Vergleich.....	63
3.3.1 Großbritannien.....	63
3.3.2 Hannover.....	70
3.4 Zwischenfazit: Großbritannien, Hannover und das europäische Gesandtschaftswesen 1774–83.....	76
4 Diplomatie und Personalunion: Sechs Fallbeispiele diplomatischer Praxis innerhalb des politischen Rahmens der Personalunion.....	79
4.1 Wien.....	80
4.1.1 Politische Handlungsbasis und Status der britischen Wien-Mission unter David Murray und Robert Murray Keith	80
4.1.2 Die hannoversche Wien-Mission unter Johann Ludwig v. Wallmoden.....	84
4.2 Regensburg-München und Regensburg.....	90
4.2.1 Die britische Gesandtschaft am Reichstag und am bayerischen Kurfürstenhof	90
4.2.2 Friedrich Ludwig von Beulwitz als hannoverscher Comitialgesandter am Reichstag in Regensburg	103
4.3 Die britische Vertretung bei den geistlichen Kurfürsten: George Cressener und Ralph Heathcote	108
4.4 Der Sondergesandte William Faucitt, Hannover und die Rekrutierung deutscher Auxiliärtruppen für den Amerikanischen Krieg.....	118
4.5 Zwischenergebnis: Gesandtschaftstypologisierung.....	134
5 Hinter den Kulissen: Die britische und hannoversche Diplomatie in der Personalunion und ihre (in)offiziellen Berührungspunkte	139
5.1 Die königlichen Instruktionen.....	140
5.1.1 Aufgabenfelder und Zuständigkeitsbereiche.....	140
5.1.2 Der Quellentypus der königlichen Instruktionsschreiben: Inhalte und Aussagewert.....	141
5.1.3 Instruktionen versus Praxis: Britisch-hannoversche Berührungspunkte vor Ort.....	149
5.2 Kommunikation.....	154
5.2.1 Der diplomatischer Schriftverkehr.....	154

5.2.2 Amtskorrespondenz zwischen Gesandtschaft und Ministerium	156
5.2.3 Intergesandtschaftliche Korrespondenz	167
5.2.4 Privatkorrespondenz	170
5.2.5 Zwischenfazit	170
5.3 Informationskanäle und Netzwerke	172
5.4 Die Rolle Georges III. in der diplomatischen Korrespondenz	182
5.5 Kuriere, Post und Spionage	190
5.6 Zwischenfazit: Personalunionsdiplomatie?	195
Teil II Imagination, Konstruktion und Reflexion politischer Räume.....	197
6 Konstruktionen politischer Räume:	
Lebensweltimaginationen der britischen Reichsdiplomaten.....	199
6.1 Aktuelle Reichweite: Der europäische Kontinent	200
6.1.1 Europe and Continent	200
6.1.2 Das Reich: Empire und Germany.....	207
6.1.3 Hannover	222
6.2 Das britische Königreich.....	227
6.2.1 Great Britain	228
6.2.2 England – Scotland – Ireland	235
6.3 Zwischenfazit	242
7 Dimensionen der Selbstwahrnehmung:	
Großbritannien, Hannover und das Reich	247
7.1 Selbstverortung: Zwischen Reich und Großbritannien.....	249
7.1.1 Die Diplomaten, ihre Missionen und das Reich:	
Zugehörigkeitsformulierungen am Ort der Gesandtschaft.....	252
7.1.2 Selbstverortung jenseits des Missionsstandortes	260
7.1.3 „For my skin is nearer than my shirt“:	
Hannover in der britischen Selbstverortung	271
7.2 Aktivierung der Personalunionsdynamik:	
Politisches Weltbild oder die Kraft vertikaler Loyalität?	272
7.2.1 Politisches Weltbild: Konzepte und Vorstellungen.....	273
7.2.2 Vertikale Loyalität: Die Rolle des König-Kurfürsten.....	283

7.3 Zwischenfazit: Zugehörigkeiten und Loyalitätsstrukturen	286
8 Fazit und Schlussbemerkungen.....	289
Bibliographie.....	299
I Primärquellen	299
II Sekundärliteratur	303
Anhang	319
(1) Instruktionsschreiben:	319
(1.a.): NA, SP 80/212, Instructions Keith (1772)	319
(1.b.) NA, SP 80/212, Secret Instructions Keith (1772)	322
(1.c.) NA, SP 81/110: Instructions Elliot/Ratisbon (1774)	324
(2) Chiffrierungen.....	327